

Mathias Samson  
Staatssekretär

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr  
und Landesentwicklung · Postfach 31 29 · 65021 Wiesbaden



Herrn  
Prof. Dr. Hermann Zemlin  
Geschäftsführer der  
ESWE Verkehrsgesellschaft mbH  
Gartenfeldstr. 18  
65189 Wiesbaden

*19* . Mai 2017

## **Förderung „Emissionfreier ÖPNV in Wiesbaden bis zum Jahr 2022“**

Sehr geehrter Professor Zemlin,

das Zukunftsprojekt „emissionsfreier ÖPNV in Wiesbaden bis 2022“ mit  
den 4 Säulen

- 1.) Citybahn-Bau
- 2.) Austausch der meisten Dieselbusse gegen batterie-elektrische Busse
- 3.) Austausch der restlichen Dieselbusse mit besonders langen Fahrstrecken durch Brennstoffzellenbusse
- 4.) Austausch der dieselbetriebenen Hilfsfahrzeuge gegen E-Fahrzeuge

ist eng mit mir abgestimmt und findet meine volle Unterstützung.

Die erste Säule (Citybahn) habe ich bereits als Förderungsprojekt gemäß GVFG beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur angemeldet, und ich habe auch in unseren Finanzplanungen die notwendige Landesförderung berücksichtigt.

Für die Umsetzung der Säulen 2 bis 4 stehe ich mit der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH in einem engen Austausch. Unter dem Vorbehalt, dass mir der Haushaltsgesetzgeber die notwendigen Haushaltsmittel bis 2022 zur Förderung derartiger Projekte in Hessen zur Verfügung stellt und unter dem Vorbehalt, dass die noch zu

stellenden Förderanträge der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH positiv beschieden werden können, ist eine Förderung des Landes Hessen in folgenden Bereichen denkbar:

- Förderung der Beschaffung von 110 Linien E-Busse inkl. der zugehörigen Ladeinfrastruktur.  
Die Förderquote beträgt aktuell 40% der Mehrausgaben der E-Busse gegenüber den Dieselnissen. Bei der Ladeinfrastruktur beträgt sie 40% der Investitionsausgaben,
- Förderung der Beschaffung von 20 E-Hilfsfahrzeugen für Verkehrsmeister, Verkehrsüberwachung und die Werkstatt mit ebenfalls einer Förderquote von 40% der Mehrkosten gegenüber den dieselbetriebenen Fahrzeugen,
- Förderung der erforderlichen Werkstattausrüstung und der Personalschulung für die Umstellung auf E-Busse, ebenfalls mit einer Förderquote von 40%.

Die ambitionierten Umsetzungsziele der ESWE-Verkehrsgesellschaft mbH finden meine volle Unterstützung. Ich würde es sehr begrüßen, wenn durch eine gemeinsame Unterstützung von Bund und Land das Projekt erfolgreich umgesetzt werden und damit der ÖPNV in Wiesbaden als erster Stadt in der Bundesrepublik komplett auf einen umweltfreundlichen E-Antrieb umgestellt werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

